

Beilage XI.

Antrag

des Abgeordneten M. Churnher und Genossen, betreffend die Nichtertheilung von Licenzen für Orgeldreher, Musikanten und dergl. für das Gebiet des Landes Vorarlberg.

Hoher Landtag!

Die h. k. k. Statthalterei für Tirol und Vorarlberg erteilt an Angehörige des erstgenannten Landes, Bettel-Licenzen, z. B. an Orgeldreher, Musikanten u. s. w., und zwar für den Bereich des ganzen Verwaltungsgebietes mit Ausnahme der Landeshauptstadt Innsbruck.

Dieser Vorgang ist, insoweit das Land Vorarlberg dabei in Betracht kommt, offenbar ungerecht. Für Angehörige Vorarlbergs wurden mindestens in den letzten Jahren auf Grund der bezüglichen Gutachten des vorarlbergischen Landesauschusses keine derartigen Bewilligungen erteilt, sondern die betreffenden Gemeinden verhalten, arbeits- und ertwerbsunfähige um solche Licenzen ansuchende Personen, gemäß den Bestimmungen des Armengesetzes vom 7. Jänner 1883 zu versorgen.

Wenn nun von Seite des Landes Vorarlberg zur Verhinderung des Bettels, zur Einschränkung des Vagabundenthums, der Landstreicherei, der Belästigung der Bevölkerung und zur Beseitigung der Unsicherheit der Personen und des Eigenthums durch Einführung der Natural-Verslegsstationen, dann durch Ueberweisung der um Bettellicenzen einschreitenden Individuen an die Versorgungsanstalten der Gemeinden thatkräftig eingeschritten wird, so sollte dieses Wirken von Seite der h. k. k. Statthalterei nach der Richtung unterstützt und ergänzt werden, daß auch das licenzirte Bettelwesen im Lande aufhören würde. Dieses kann geschehen, wenn die hohe k. k. Statthalterei fortan alle derartigen Licenzerteilungen für Angehörige Tirols auf Vorarlberg nicht ausdehnt, sondern ausdrücklich auf Tirol beschränkt.

Es wird gestellt der

A n t r a g :

Der hohe Landtag wolle beschließen:

Die hohe k. k. Statthalterei wird dringend aufgefordert, in der Folge die von ihr an Musikanten, Orgeldreher u. s. w. zu erteilenden Licenzen nicht auf Vorarlberg auszubehnen, sondern ausdrücklich auf Tirol zu beschränken.

Bregenz, 3. März 1892.

Max Churnher.
Gottfried Schapler.
Jos. Heinze.
Josef Büchele.
Dezan Berchtold.

Johannes Churnher.
Jodok Fink.
Peter Paul Welle.
Ferd. Rief.